



Environmental, Social, Governance

ESG Aspekte in der
Unternehmenspraxis

Nachhaltige Rechtsberatung mit
Hogan Lovells

Januar 2021

ESG Aspekte in der Rechtsberatung

Immobilienwirtschaftsrecht, Datenschutz

Green Building

Im Bereich Immobilienwirtschaftsrecht beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Zertifizierungssystemen für "Green Buildings". Hierunter fallen beispielsweise das Deutsche Gütesiegel für Nachhaltiges Bauen des DGNB e.V., das britische BREEAM sowie das US-amerikanische LEED. Auch den DGNB e.V. selbst unterstützen wir mit unserer Mitarbeit im Rechtsausschuss.



Green Property Management

Ressourcenschonendes Gebäudemanagement ist die Fortsetzung der Zertifizierung von Gebäuden und dem Abschluss von Green Leases. Wir beraten sowohl Eigentümer von Immobilien bei Asset- und Property-Managementverträgen mit einem Schwerpunkt auf nachhaltiger Bewirtschaftung und insbesondere der Entwicklung entsprechender Leistungsverzeichnisse sowie der Durchsetzung erleichternder Vertragsklauseln, aber auch Asset- und Property-Manager bei der Umsetzung solcher Verträge im täglichen Doing.

Green Leases

Unsere Praxisgruppe Immobilienwirtschaftsrecht beschäftigt sich intensiv mit dem Thema "Green Leases" und war an der Neufassung des Musterentwurfes des ZIA (Zentraler Immobilien Ausschuss) maßgeblich beteiligt. Solche auf eine ökologische Nutzung ausgerichtete Mietverträge tragen maßgeblich zu einer nachhaltigen Bewirtschaftung von Gewerbeimmobilien bei. Unser Team steht zu diesem Thema beratend zur Verfügung.

Green Data

Die Erhebung und intelligente Nutzung von Energie-, Produktions- und Verbrauchsdaten ist einer der Schlüsselfaktoren für die Energieeinsparung und der Versorgung mit alternativen Energien. Hierbei sind häufig Fragen der Dateninhaberschaft und der Einräumung von Nutzungsrechten an Daten von Relevanz. Darüber hinaus müssen auch datenschutzrechtliche Anforderungen (z.B. beim Smart Metering oder der Big-Data-Analyse) beachtet werden. Unser Team verfügt über umfangreiche Erfahrung in diesem Bereich, insbesondere auch auf den Schnittstellen zum Energie- und Immobilienrecht.

ESG Aspekte in der Rechtsberatung

Finanzrecht, Vergaberecht, Intellectual Property

Green Bond

Unsere Praxisgruppe Kapitalmarktrecht stellt ein in den letzten Jahren gesteigertes Interesse von Investoren an grünen Anleihen fest.

Im Januar 2020 begleitete unser Team ein Bankenkonsortium bei der erfolgreichen Platzierung des weltweit ersten grünen Pfandbriefs auf einer gesetzlichen Grundlage.

Green Finance

Das Thema „Nachhaltigkeit“ findet zunehmend Eingang in die Kommunikation von Unternehmen und deren Offenlegungspflichten. Seit 2019 gibt es in der Europäischen Union einen rechtlichen Rahmen hinsichtlich Offenlegungspflichten in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken im Finanzsektor (sog. Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR). Zu den Implikationen der SFDR beraten wir Sie gerne.

Green Public Procurement

Unsere Vergaberechtspraxisgruppe beschäftigt sich mit den Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit bei der öffentlichen Beschaffung.

Unsere Vergaberechtsanwälte beraten Sie, wenn es um Fragen zur Berücksichtigung ökologischer Anforderungen bei der Beschaffung geht und helfen Ihnen, mögliche Fallstricke zu vermeiden.



Green IP

Umweltgerechtes Handeln bedarf der Forschung und Entwicklung. Der Schutz dieser Technologien und Patente ist der Schlüssel zum wirtschaftlichen Erfolg. Wir beraten Unternehmen bei der Abwehr von wettbewerbsverletzendem Verhalten, Patentstreitigkeiten und dem Schutz von Geschäftsgeheimnissen zu grüner Technologie, z.B. bei Verfahren zur Abgasreduktion bei chemischen Prozessen, der Nutzung von Abgasen zur Biomasseproduktion, der Zuführung von bisherigen Abfallprodukten in die Verwertungskette, der Wasserstoffproduktion und Batterien sowohl für Konsumentengeräte als auch für Elektrofahrzeuge.

ESG Aspekte in der Rechtsberatung

Kartellrecht, Energierecht, Steuerrecht

Green Competition

Die Kooperation zwischen Wettbewerbern zur Erreichung von ESG-Zielen birgt kartellrechtliche Risiken. Manche Vereinbarungen sind zwar politisch wünschenswert, genügen jedoch nicht den Anforderungen an eine kartellrechtliche Effizienzverteidigung. Wir beobachten eine global stärkere Beachtung von Umwelt- und Nachhaltigkeitsfaktoren durch die Kartellbehörden. Nicht per se vom Kartellverbot freigestellt sind dabei gemeinsame Nachhaltigkeitsstandards, Anforderungen zum Umweltschutz in der Lieferkette oder gemeinsame Anstrengungen zu Treibhausgasverringerungen. Die Vermeidung überschießender Vereinbarungen macht oftmals den Unterschied aus. Bei der Gestaltung Ihrer Nachhaltigkeitsziele nutzen wir unsere Expertise und globale Vernetzung, um Ihre Kooperation nicht am Kartellrecht scheitern zu lassen.



Green Energy

Die Umsetzung von „grünen“ Energieversorgungskonzepten ist oft der Schlüssel zur Nachhaltigkeit. Ob bei Großprojekten zur Deckung des Energiebedarfs individuelle Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, Quartierslösungen oder Contracting-Modellen zum Einsatz kommen sollen – wir beraten Sie nicht nur in Bezug auf regulatorische Vorgaben zur Minimierung des Energieverbrauchs von Gebäuden, sondern auch bei der Umsetzung dieser Modelle. Damit die Energieversorgung nicht nur „grün“ wird, sondern auch wirtschaftlich attraktiv bleibt.

Green Tax

Auch im steuerlichen Umfeld sind ESG Aspekte, die neue Formel für „grünes“ Handeln, keine Unbekannten. Unsere Steuerexperten beraten Sie zum Energiesteuergesetz, beispielsweise hinsichtlich der Energiesteuerentlastung von Unternehmen und zu Steuerermäßigungen für die energetische Sanierung von zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden. Aber auch bei Themen wie z.B. bei der Entlastung von der Stromsteuer nach § 10 StromStG für Unternehmen des produzierenden Gewerbes, der Pendlerpauschale für Radfahrer oder Begünstigungen für Hybrid- und Elektrofahrzeuge steht Ihnen unser Team jederzeit zur Seite.

ESG Aspekte in der Rechtsberatung

Corporate

M&A Transaktionen

Bei M&A-Transaktionen beobachten wir, dass für Investoren ESG Aspekte zunehmend wichtiger werden – wir gehen davon aus, dass dieser Trend sich noch verstärken wird. Dies gilt sowohl bei der Auswahl und Bewertung von Branchen als auch der Bewertung der Unternehmen selbst. Unternehmen, die in nachhaltigen Bereichen tätig sind und Unternehmen, die ESG-Kriterien überobligatorisch beachten, sind besonders attraktiv im M&A-Markt.

Wichtig und zukunftsweisend für jedes Unternehmen sind die Integration und zukünftige Leitung des erworbenen Unternehmens. Das erwerbende Unternehmen kann die erworbenen Unternehmen insofern auf ein neues Niveau heben und die Erhöhung der dortigen Standards beschleunigen. Andererseits stellt es sich häufig als Herausforderung heraus, die gekaufte Gesellschaft so zu integrieren, dass diese nicht nur zwingendes Recht, sondern auch die Regeln einhält, zu denen der Käufer sich im Rahmen von Selbstverpflichtungen bekennt und die er häufig auch nach außen kommuniziert hat. Hierbei unterstützt Sie unser Corporate-Team.

ESG in der Unternehmenspraxis

ESG in der Unternehmenspraxis bedeutet nicht nur die Einhaltung von zwingenden gesetzlichen Vorgaben, z.B. im Umweltrecht und der Anti-Korruption, sondern auch überobligatorisches Handeln in den Bereichen Environmental, Social und Governance. Hierzu gehören die Einhaltung unverbindlicher Regelungen, die häufig in Codes of Conducts unternehmensverbindlich vereinbart werden und hinsichtlich derer viele Unternehmen erwarten, dass auch ihre Geschäftspartner diese einhalten und akzeptieren. Genannt werden können hier z.B. die Bereiche Diversity, Gesundheit, Ressourcenknappheit, Risiko- und Reputationsmanagement, Aufsichtsstrukturen und Compliance. Wir beraten Sie hier in allen Bereichen der Unternehmensführung, dem Nachhaltigkeitsberichtswesen und -ratings und den Bereichen der freiwilligen Selbstverpflichtung sowie der Einhaltung fremder Code of Conducts in Geschäfts- und Lieferbeziehungen.



Nachhaltigkeit & Soziale Verantwortung

Was wir selber tun



Ein Team. Etwas bewegen. Weltweit.

Soziale Verantwortung, die wir auch wahrnehmen

Einsatz für Gerechtigkeit. Die Gesellschaft stärken. Jungen Menschen ein Vorbild sein. Wir reden nicht nur über gesellschaftliche Verantwortung – wir leben sie jeden Tag.

Hogan Lovells ermutigt alle Mitarbeiter, im Rahmen ihrer regulären Tätigkeit jährlich mindestens 25 Stunden bei unseren gemeinnützigen Projekten mitzuarbeiten oder Pro Bono-Rechtsberatung zu leisten. Der Schwerpunkt unserer weltweiten Aktivitäten liegt darauf, die Rechte von Mädchen und Frauen zu schützen, zu stärken und zu erweitern. Mit unseren Projekten helfen wir vor Ort in unseren Gemeinden genauso wie weltweit. Für unsere Unterstützung von Flüchtlingen haben wir den Deutschen CSR-Preis 2017 für Bürgerschaftliches Engagement erhalten. Bereits 2016 wurden wir mit dem Deutschen CSR-Preis in der Kategorie Mitarbeiterengagement für unsere langjährige Pro Bono Beratung der Initiative JOBLINGE und unser Projekt Debate It! ausgezeichnet.

Unsere Initiativen

Pro Bono – Unseren Stunden mehr Wert geben.

Qualifizierter Rechtsrat für diejenigen, die ihn sich sonst nicht leisten können.

Zusammenarbeit, um Veränderung zu erreichen: Mit unserer Pro Bono-Beratung unterstützen wir in Deutschland Organisationen und Einrichtungen, denen qualifizierter Rechtsrat normalerweise nicht zugänglich ist. Unser Schwerpunkt liegt auf der Beratung von Sozialunternehmern und Projekten zur Förderung von Jugendlichen. In diesem Bereich haben wir mit Ashoka und Joblinge zwei langjährige Partner. Wir fördern die Pro Bono-Beratung in Deutschland und sind Gründungsmitglied von Pro Bono Deutschland e.V.

Gesellschaft – Lokales Engagement mit weltweitem Bezug.

Unsere Projekte sind so vielfältig wie die Begabungen und Interessen unserer Mitarbeiter. Wir helfen mit "Debate It" Schülerinnen und Schülern, ihre Sprach- und Debattierkompetenz zu verbessern, engagieren uns beim Kinderhospiz in Düsseldorf und unterstützen Solarprojekte in Afrika. Wir arbeiten weltweit in unseren Gemeinden – auf Eigeninitiative oder in Kooperation mit gemeinnützigen oder lokalen Organisationen. Mit unseren Projekten wollen wir langfristig sichtbare Veränderungen bewirken.

Spenden verdoppeln – Gutes vervielfachen

Unsere Sozietät hat sich verpflichtet, alle Spenden, die wir über unser "**Touch**"-Spendenprogramm sammeln, zu verdoppeln, um noch mehr helfen zu können. In Deutschland unterstützen wir das Kinderhospiz Regenbogenland Düsseldorf, das Mädchenhaus Frankfurt, Flüchtlinge in Hamburg und die Arche München. Weltweit spenden wir gemeinsam an Care International für deren Programm #SHEis, das Mädchen und Frauen in Afghanistan unterstützt.

Vielfalt – Offenheit leben

Wir fördern eine vielfältige Unternehmenskultur durch Initiativen, die wir in unserer Diversity-Strategie festgelegt haben. Unser "Global Diversity and Inclusion Committee" und zehn regionale Diversity-Teams arbeiten weltweit daran, die besten und klügsten Köpfe anzuziehen und an uns zu binden und für alle Mitarbeiter eine Umgebung zu schaffen, in der sie ihr Potential entfalten können.

Ein Team. Etwas bewegen. Weltweit.

Soziale Verantwortung, die wir auch wahrnehmen

Nachhaltigkeit – Grün in die Zukunft

Wir prüfen regelmäßig unseren Verbrauch an Ressourcen und reduzieren diesen so weit wie möglich, um unser Arbeitsumfeld grüner zu gestalten. Wir haben einfache, aber wirkungsvolle Maßnahmen ergriffen, wie das automatische Herunterfahren von Computern, die Nutzung klimaschonender Verkehrsmittel oder den Bezug regionaler Getränke. In Deutschland spenden wir ältere Computer und Laptops an ein Unternehmen, das diese wieder aufbereitet. Wir sichern dort den Arbeitsplatz für Mitarbeiter mit Behinderung und helfen, Rohstoffe und CO² einzusparen. Wir engagieren uns persönlich in Organisationen, die der Nachhaltigkeit verpflichtet sind wie z. B. im DGNB.

Energie

- unser Gebäudestrom ist Ökostrom
- Zertifizierung CO² – neutral ist angestrebt

Transport & Reise

- Förderung des ÖPNV durch Firmentickets
- Leihfahräder für Mitarbeiter
- Reisen, wenn möglich mit der Deutschen Bahn

Lebensmittel

Kaffee/Tee

- Fairtrade, bio
- Vollautomaten statt Kapselmaschinen

Zucker

- Zuckerspender aus Glas statt einzelne Papiertütchen

Wasser

- Wasser aus regionaler Quelle
- Mehrwegflaschen, Pilotprojekt: Sprudelwasserspender

Milch

- Regional, bio, Weidemilch

Sonstiges

- Aktenordner aus recyceltem Altpapier mit „Blauer Engel“-Zertifikat
- Recyceltes Papier
- Mülltrennung
- Obstkorb statt Schokoriegel
- Online storage
- Biologisch abbaubare Seife
- „Snack-Tüt“ statt Einwegverpackung

Ihre Ansprechpartner



Sabine Reimann

Immobilienwirtschaftsrecht

Partnerin, Düsseldorf

Mandanten schätzen Frau Reimann nicht nur für ihre hervorragenden juristischen Kenntnisse, sondern auch für ihre pragmatischen Lösungen, die sie mit hohem Verhandlungsgeschick umsetzen kann. Nicht zuletzt ihre technische Vorausbildung ermöglicht es ihr, gerade in anspruchsvollen Mandaten innovative Lösungen zu finden. Über hohe Kompetenz verfügt Sabine Reimann insbesondere bei Immobilientransaktionen, dem gewerblichen Mietrecht, dem Führen immobilienrechtlicher Rechtsstreitigkeiten, Projektentwicklungen und bei der Beratung im Zusammenhang mit der Entwicklung und Vermarktung ökologisch nachhaltiger Immobilien. Ferner hat sie umfangreiche Erfahrungen im Bereich Corporate Real Estate Management und bei der Verlegung und Neustrukturierung von Verwaltungs- und Produktionsstandorten. Mandanten loben Sabine Reimann für ihre Verhandlungsfähigkeiten und schätzen ihren profunden Erfahrungsschatz bei nationalen und internationalen Immobilientransaktionen. Sie beschreiben sie als "bodenständige und angenehme Anwältin, die unsere Probleme versteht und in erster Linie lösungsorientiert arbeitet." Sabine Reimann ist seit Gründung des Rechtsausschusses Mitglied im Rechtsausschuss des DGNB und außerdem in der Arbeitsgruppe Green Leases des ZIA tätig. Sie ist außerdem verantwortliche Partnerin für Community Investment und Initiatorin und Leiterin des Debate It!-Programms in Zusammenarbeit mit Teach First Deutschland.

Ausgewählte Beratungsmandate

- Beratung der **AEW Europe** bei verschiedenen Immobilientransaktionen, bei Property Management, Mietverträgen, Revitalisierungen und Refinanzierungen
- Beratung von **Valovis Bank/ Karstadt Pension Trust** beim Verkauf verschiedener Kaufhäuser und der früheren Karstadt-Konzernzentrale in Essen an publicity AG
- Beratung der **aik Immobilien-Kapitalanlagegesellschaft mbH** bei Immobilientransaktionen im nationalen und internationalen Bereich sowie bei Portfoliotransaktionen
- Beratung der **Johnson Controls Inc.** beim Verkauf verschiedener Werksgelände und Bürogebäude
- Beratung von **Smurfit Kappa** beim Verkauf und bei der Revitalisierung verschiedener Werksgelände und Bürogebäude
- Beratung von **Teekanne GmbH & Co. KG** bei dem Erwerb von Grundstücken und Werkserweiterung
- Beratung der **Patron Capital** bei verschiedenen Transaktionen
- Beratung der **Redevco Service Deutschland GmbH** beim An- und Verkauf diverser Immobilien im Asset Deal sowie der Vermietung verschiedener Immobilienprojekte
- Beratung von **trivago** bei der Anmietung des neu zu errichtenden Headquarters im Düsseldorfer Medienhafen
- Beratung der **Revitalis Real Estate AG** bei einer Vielzahl von Projektentwicklungen im Bereich Hotels und Wohnen, z.B. in Freiburg, Dortmund, Dresden, Kiel sowie deren Verkauf



T +49 211 13 68 513

sabine.reimann@hoganlovells.com

Awards und Rankings

- *Empfohlen für Immobilienrecht* (Best Lawyers™ in Germany, 2017-2020)
- *"Häufig empfohlene Anwältin" für Immobilienwirtschaftsrecht* (JUVE Handbuch, 2014-2019)
- *„sehr sympathisch u. angenehm“, Wettbewerber –* (JUVE Handbuch, 2017/2018)
- *"kenntnisreich, kreativ, sehr serviceorientiert u. pragmatisch", Mandant –* (JUVE Handbuch, 2015/2016)
- *"hervorragendes Einfühlungsvermögen, hohe Expertise", Wettbewerber* (JUVE Handbuch, 2015/2016)
- *"Sources commend Sabine Reimann for her negotiation skills, saying: 'She is tough in getting her point across.'" (Chambers Europe, 2014)*

Dr. Stefan Schröder

Energierrecht

Partner, Düsseldorf

Dr. Stefan Schröder beschäftigt sich mit nationalen und internationalen Rechtsfragen des Energiesektors.

Er ist auf die Beratung zum deutschen und europäischen Regulierungsrecht spezialisiert und vertritt Mandanten unter anderem regelmäßig in behördlichen Verfahren vor der Bundesnetzagentur sowie in Beschwerdeverfahren gegen Beschlüsse der Regulierungsbehörde.

Zudem berät er seine Mandanten regelmäßig zu Fragen des Energiehandels, z.B. bei der Gestaltung und Verhandlung von Energiehandelsverträgen oder Speicherverträgen oder bei der Umsetzung neuer Vertriebsmodelle.

Darüber hinaus berät er Mandanten regelmäßig zu Aspekten des Rechts der erneuerbaren Energien. Stefan Schröder hat zahlreiche Projektentwickler bei der erfolgreichen Umsetzung von Erneuerbaren-Energie-Projekten, ausländische Investoren zu Fragen des Rechts der Förderung erneuerbarer Energien und Vertriebsunternehmen bei der Umsetzung von Modellen zum Vertrieb von Strom aus erneuerbaren Energien beraten.

Ausgewählte Beratungsmandate

- Vertretung von Unternehmen bei Transaktionen im Zusammenhang **mit Windparks und Freiflächen PV-Anlagen**
- Beratung **zu Contracting-Modellen** bezüglich der Versorgung von Objekten mit Strom und Wärme
- Beratung von **Energieunternehmen** bei der Erstellung, Prüfung und Verhandlung von Energiehandelsverträgen und –lieferverträgen
- Beratung von **Industrieunternehmen** zu Fragen der Befreiung von der EEG-Umlage
- Beratung zu Fragen des deutschen Systems der **Netzzugangs- und Netzentgeltregulierung** für Energieversorgungsnetze
- Vertretung von Unternehmen in behördlichen **Missbrauchsverfahren** nach dem EnWG sowie in Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen der Regulierungsbehörde.



T +49 211 13 68 196

stefan.schroeder@hoganlovells.com

Awards und Rankings

- Häufig empfohlener Anwalt für Energiewirtschaftsrecht: Regulierung (JUVE Handbuch 2019/2020)
- 'Ranked Individual' in der Kategorie Energiewirtschaftsrecht: Regulierung (Chambers Europe, 2020)
- "Name der nächsten Generation" in der Kategorie 'Energie' – „Stefan Schröder vermag es, fachliche Kompetenz unkompliziert auf den Punkt zu bringen.“

(Legal 500 Deutschland, 2020)

Ihre Ansprechpartner

Unser Team für Sie

Ihre Hauptansprechpartner

Immobilienwirtschaftsrecht



Sabine Reimann
Partnerin, Düsseldorf
T +49 211 1368 513
sabine.reimann@hoganlovells.com

Energierecht



Dr. Stefan Schröder
Partner, Düsseldorf
+49 211 1368 196
stefan.schroeder@hoganlovells.com



Corporate



Dr. Sabine Ernst
Counsel, Düsseldorf
+49 211 1368 418
sabine.ernst@hoganlovells.com

Steuerrecht



Dr. Christoph Küppers
Partner, Düsseldorf
+49 211 1368 523
christoph.kueppers@hoganlovells.com

Kartellrecht



Dr. Elena Wiese
Counsel, Düsseldorf
+49 211 1368 316
elena.wiese@hoganlovells.com

Vergaberecht



Prof. Dr. Thomas Dünchheim
Partner, Düsseldorf
+49 211 13 68 353
thomas.duenchheim@hoganlovells.com

Finanzrecht



Dr. Katlen Blöcker
Partnerin, Frankfurt
+49 69 962 36 402
katlen.bloecker@hoganlovells.com

Intellectual Property und Datenschutz



Dr. Marcus Schreibauer
Partner, Düsseldorf
+49 211 1368 352
marcus.schreibauer@hoganlovells.com

Marktreputation



Gelistet in **Tier 2** im JUVE
Handbuch 2019/2020 für
Immobilienwirtschaftsrecht

*WirtschaftsWoche,
2020*

**TOP Kanzlei für
Gesellschaftsrecht, & M&A**



Empfohlen für Energiesektor:
Transaktionen/Finanzierung und
Energiewirtschaft: Regulierung (JUVE
Handbuch 2019/2020)

*Managing Intellectual
Property 2019*

Ausgezeichnet als **globale IP-
Firma des Jahres** für Intellectual
Property. Hogan Lovells hat diese
Auszeichnung in zwei aufeinander
folgenden Jahren gewonnen - als
einzige Kanzlei überhaupt.



Hogan Lovells

Über uns



Hogan Lovells in Deutschland

Auf einen Blick

Mit rund 400 Rechtsanwälten in unseren **vier deutschen Büros in Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München** sowie unserem **Legal Services Centers in Berlin** erarbeiten wir praxistaugliche Rechtslösungen – für alle Ihre Fragestellungen.

Unsere Anwälte bringen **unterschiedliche Hintergründe und Erfahrungen** ein. Dies führt zu vielfältigeren Überlegungen und besseren Lösungen für Sie. In jedem Büro haben wir unser Fachwissen in bestimmten Bereichen entsprechend den Bedürfnissen unserer Mandanten und entlang lokaler Marktbedingungen entwickelt.

Allen unseren Büros gemeinsam ist die gleichbleibende Beratungsqualität und die **Kombination von praktischer Rechtsberatung mit wirtschaftlich sinnvollen Lösungen**.

Wir kombinieren fundierte Marktkenntnisse mit fachlichem Know-how in verschiedenen Branchen, um die besten Ergebnisse für unsere Mandanten zu erzielen.

Rechtsgebiete

- Arbeitsrecht
- Bank- und Finanzrecht
- Gesellschaftsrecht/M&A
- Gewerblicher Rechtsschutz
- Handels- und Vertriebsrecht
- Immobilienwirtschaftsrecht
- Kapitalmarktrecht
- Kartellrecht und Regulierung
- Private Equity
- Prozessführung und Schiedsgerichtsbarkeit
- Regulierung
- Steuer-/Bilanzrecht

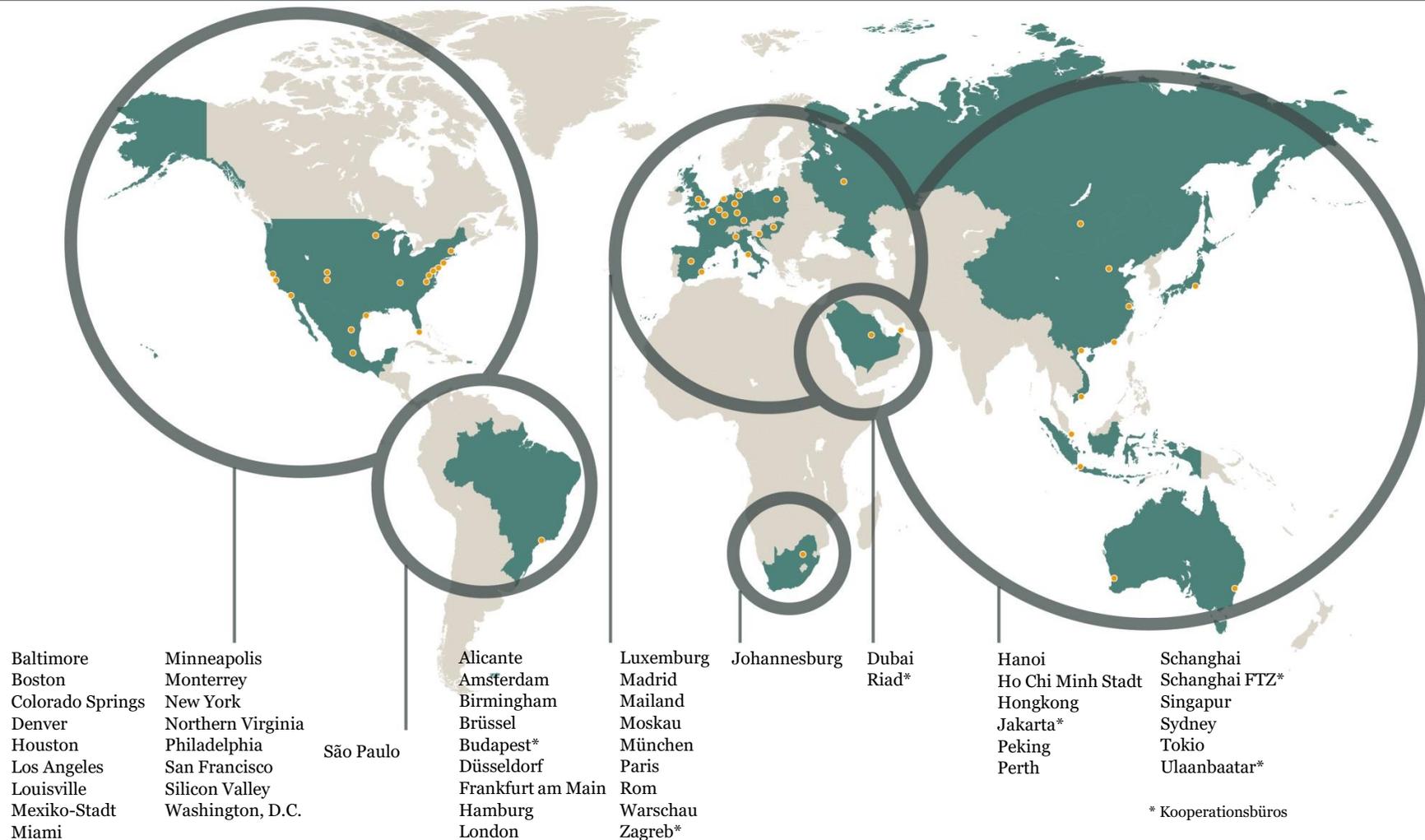
Branchen

- Automotive und Mobility
- Chemie
- Diversified Industrials
- Energy und Rohstoffe
- Financial Institutions, Financial Services
- Immobilien
- Konsumgüter
- Life Sciences und Healthcare
- Luftfahrt, Raumfahrt und Verteidigung
- Versicherungen
- Technologie, Medien und Telekommunikation
- Transport und Logistik
- Versicherungen

“Bei Hogan Lovells International LLP 'ist man in sehr guten Händen': Man 'liefert brillante Arbeit' bei 'sehr guten Bearbeitungszeiten' und besitzt 'exzellente Branchenexpertise’”

Legal 500 Deutschland, 2019

Lokale Wurzeln, weltweite Reichweite



Alicante
Amsterdam
Baltimore
Birmingham
Boston
Brüssel
Budapest*
Colorado Springs
Denver
Dubai
Düsseldorf
Frankfurt am Main
Hamburg
Hanoi
Ho Chi Minh Stadt
Hongkong
Houston
Jakarta*
Johannesburg
London
Los Angeles
Louisville
Luxemburg
Madrid
Mailand
Mexiko-Stadt
Miami
Minneapolis
Monterrey
Moskau
München
New York
Northern Virginia
Paris
Peking
Perth
Philadelphia
Riad*
Rom
San Francisco
São Paulo
Schanghai
Schanghai FTZ*
Silicon Valley
Singapur
Sydney
Tokio
Ulaanbaatar*
Warschau
Washington, D.C.
Zagreb*

* Unsere Kooperationsbüros
Zweigstelle: Berlin

www.hoganlovells.com

"Hogan Lovells" oder die "Sozietät" ist eine internationale Anwaltssozietät, zu der Hogan Lovells International LLP und Hogan Lovells US LLP und ihnen nahestehende Gesellschaften gehören.

Die Bezeichnung "Partner" beschreibt einen Partner oder ein Mitglied von Hogan Lovells International LLP, Hogan Lovells US LLP oder einer der ihnen nahestehenden Gesellschaften oder einen Mitarbeiter oder Berater mit entsprechender Stellung. Einzelne Personen, die als Partner bezeichnet werden, aber nicht Mitglieder von Hogan Lovells International LLP sind, verfügen nicht über eine Qualifikation, die der von Mitgliedern entspricht.

Weitere Informationen über Hogan Lovells, die Partner und deren Qualifikationen, finden Sie unter www.hoganlovells.com.

Sofern Fallstudien dargestellt sind, garantieren die dort erzielten Ergebnisse nicht einen ähnlichen Ausgang für andere Mandanten. Anwaltswerbung. Abbildungen von Personen zeigen aktuelle oder ehemalige Anwälte und Mitarbeiter von Hogan Lovells oder Models, die nicht mit der Sozietät in Verbindung stehen.

© Hogan Lovells 2021. Alle Rechte vorbehalten.